



Bild: © Peter Baur; 17. März 2024

## Das neu eingeführte Presbyterium

Es fehlen: Anke Bendokat, Kai Bruckmann

Berichte zur Einführung des  
neuen Presbyteriums und  
Verabschiedung der ausschei-  
denden Presbyter\*innen

Seiten 3-4 »

# „So wird es bleiben, bis Gott seinen Geist über uns ausgießt. Dann wird die Wüste zu einem Obstgarten und der Obstgarten wird zu einem wahren Wald.“

(Jesaja 32, Vers 15 - Gute Nachricht)



Ein dorniger Ast ragt aus einem wirren Geflecht von Zweigen und Ästen hervor, seine raue Oberfläche ist gesäumt von zahlreichen Stacheln. Doch im Frühling beginnt eine bemerkenswerte Verwandlung. Aus den graubraunen Knospen entfalten sich zarte grüne Blätter - neues Leben. Auch das Bibelwort aus Jesaja schafft eine faszinierende Vorstellung der Veränderung und Entwicklung.

Es beschreibt, dass selbst die trockensten Wüstenzeiten nicht das Ende des Lebens bedeuten müssen. Wenn Gottes Geist über uns kommt, kann er auch unsere persönlichen Wüsten in blühende Obstgärten verwandeln. Und nicht nur das, diese Obstgärten können sogar zu einem üppigen Wald werden. Diese Vorstellung schafft es, dass ich mir einen schönen Strauch vorstellen kann, der trotz dorniger Äste am Anfang, eine erstaunliche Entwicklung durchlaufen wird. Zwischen den Dornen und aus einem kargen Ast heraus entsteht etwas Wunderbares. Bald zeigen sich auch kleine

Knospen, verborgene Schätze, bereit, ihre Schönheit zu offenbaren. Gottes Geist schafft die Möglichkeit, dass selbst aus rauen und schwierigen Gegebenheiten etwas Neues und Schönes entstehen kann.

In diesen Gedanken hinein und aus diesem Gedanken heraus wächst unser protestantischer Glaube. Diese Verwandlung erinnert an die Reformation, eine Zeit, in der Menschen wie Luther und Melancthon aufstanden und sagten: "So kann es nicht weitergehen. Wir müssen die Dinge anders machen!" Die Reformation löste festgefahrene Situationen auf und stellte die leidenschaftliche Liebe zu Gottes Wort in den Mittelpunkt.

Heute ermutigt uns die Reformation dazu, dass Kirche und Gemeinden sich erneuern, um den Herausforderungen des gegenwärtigen Lebens mutig begegnen zu können. Der Geist jeder Zeit sucht auch nach geistlicher Erneuerung. In dieser ständigen Bewegung und Veränderung finden wir die Möglichkeit, unsere Liebe

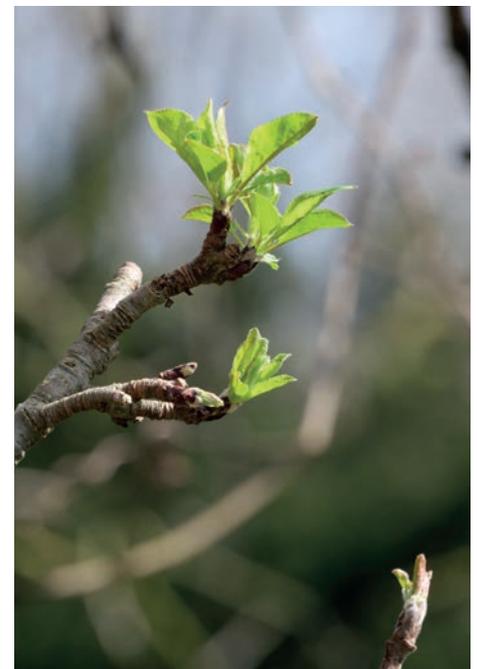
zu Gott mit ganzem Herzen, ganzer Seele und ganzer Kraft zu leben und erleben.

Und genau wie die Reformation, die eine Zeit des Umbruchs und der Erneuerung war, uns dazu ermutigt, althergebrachte Strukturen in Frage zu stellen und uns auf das Wesentliche zu besinnen, so erinnert auch die Vorstellung von der Verwandlung der Wüste in einen Obstgarten daran, dass die Kirche sich stets auf den Weg machen muss. Die Rheingemeinde wird sich mutig den Herausforderungen der kommenden Aufgaben stellen müssen, getrost darf sie sich aber auf die erneuernde Kraft Gottes verlassen.

Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gottes Geist auch heute wirkt und wunderbar Neues erschafft. So, dass aus einer Wüste ein wunderbarer Obstgarten wird,

- so, dass aus einem kargen Ast ein wunderbarer Strauch wird,
- so, dass unsere Kirche sich immer wieder ihren veränderten Aufgaben stellt,
- so, dass unsere Gemeinde am Rhein für alle ihre Mitglieder ein neues Zuhause wird.

*Eric Hansen*



## In dieser Ausgabe lesen Sie:

• Andacht	Seite 2	• Besondere Gottesdienste & Veranstaltungen	Seiten 9-10
• Wahlergebnis Presbyteriumswahl	Seite 3	• Aus der Ökumene - letzte Berichte	Seiten 10-11
• Einführung & Verabschiedung	Seiten 3-4	• Für Kinder- & Jugendliche	Seite 12
• Das neue Siegel	Seite 5	• Geburtstage und Kasualnachrichten	Seite 14
• Unsere Kirchenmusik	Seite 6	• Predigtplan	Seite 15
• Berichte aus der Gemeinde	Seite 7	• Für SIE sind wir da - Kontaktadressen	Seite 16
• Gruppen-Termine & Veranstaltungen	Seite 8		

## Die Wahl zum Presbyterium - die Einführung der Presbyter\*innen - die Verabschiedung der ausscheidenden Presbyter\*innen

### DIE RHEINGEMEINDE HAT AM 18. FEBRUAR GEWÄHLT!

#### HIER DAS WAHLERGEBNIS:

Alle Wahlberechtigten der Rheingemeinde konnten in beiden Wahlbezirken (Wanheim und Wanheimerort) abstimmen.

#### Im Wahlbezirk 1 (Wanheim) wurden gewählt (In Klammern die Stimmzahl):

- Werner Prost (225); Anke Bendokat (223); Eric Hansen (222); Frank-Michael Rich (207); Heike Schönrock (190); Stephanie Scharwächter (189); Leni Iffland (187); Henrike Meybohm (175)

#### Nicht gewählt wurden:

- Ellen Ohst (169); Verena Quast (128)

#### In Wahlbezirk 2 (Wanheimerort) wurde folgendermaßen gewählt:

- Maria Claeßens (253); Doris Kamphausen (251); Claudia Baur (238); Gerald Manthey (210); Hartmut Bartl (201); Kai Bruckmann (197); Sven Hallwass (193); Torsten Steinke (187); Lisa Röhr (183); Joachim Blaschak (178)

#### Nicht gewählt wurde:

- Veronika Reiners (158)

Allen, die sich zur Wahl gestellt haben, danken wir nochmals. Auch die Nicht-Gewählten bleiben wir unsere Gemeinde wichtig. Zusammen sind wir stark.

Allen Helfer\*innen sei an dieser Stelle gedankt. Vor Ort in den Wahllokalen, in der Verwaltung bei der Vorbereitung oder wo immer sie tätig waren und sind.

Gottes Segen begleite alle Gewählten und Nicht-Gewählten und Helfenden.

### EINFÜHRUNG DES GEWÄHLTEN PRESBYTERIUMS AM 17. MÄRZ IN DER EV. KIRCHE WANHEIM

In einem festlichen und fröhlichen Gottesdienst wurden die oben genannten Kandidat\*innen in ihr Amt als Presbyterinnen und Presbyter der Evangelischen Rheingemeinde von den Pfarrer\*innen der Gemeinde eingeführt. Das erste gemeinsame Presbyterium unserer neuen Gemeinde. *Sie sehen es auf dem Bild der Titelseite.*

Über 100 Besucher\*innen kamen zum Gottesdienst.

Dazu eine Stimme der wiedergewählten Presbyterin Doris Kamphausen:

Danke! Danke für den festlichen Gottesdienst in der Wanheimer Kirche.

Danke für den Empfang anschließend im Gemeindehaus Knevelshof.

Danke für die wertschätzenden Worte.

Danke für die Teilnahme am Gottesdienst und Anteilnahme.

Danke für den Segen. Danke!

Am Sonntag, den 17.3.2024 wurden wir neu gewählten Presbyter\*innen der Rheingemeinde in der ev. Kirche in Wanheim eingeführt und der Gemeinde vorgestellt. Vor vier Jahren wurde ich schon mal eingeführt – doch leider wegen der Pandemie nur am Telefon.

Da freue ich mich auf die Arbeit im neuen Presbyterium der Rheingemeinde und hoffe, dass wir im Presbyterium wie auch alle Gemeindeglieder zu einer neuen Gemeinschaft zusammenwachsen.

Anschließend wurden im Gottesdienst die ausscheidenden Presbyter\*innen entpflichtet von ihren Aufgaben.

Dieses sind aus Wanheim: Claas Kuhfuß; Regina Schroer; Ulrike Spoden-Niggemann; Gisela Topolski.

Aus Wanheimerort sind es: Olaf Glänzer; Carmen Küsters; Katrin Weger

Ausdrücklich wurde allen ausscheidenden Presbyter\*innen gedankt. *(siehe Bild unten).*



Was für ein Unterschied.

Gemeinde – Gemeinschaft - was das bedeutet, das konnte ich, das konnten wir am Sonntag sehr wohltuend erfahren. Eine neue Gemeinschaft in der neuen Rheingemeinde.

Ebenso wurde im Gottesdienst auch unsere Jugendleiterin Kathrin Rosengart aus ihrem Dienst entlassen. Viele Jugendliche und Mitarbeitende beteiligten sich daran.

*Doris Kamphausen & Jürgen Muthmann*

## EMPFANG IM GEMEINDEHAUS KNEVELSHOF

Nach dem Gottesdienst gab es im Gemeindehaus Knevelshof einen Empfang, bei dem die Möglichkeit zu persönlichen Worten an die gewählten und an die ausscheidenden Presbyter\*innen bestand. Zunächst wurde allerdings unsere Jugendleiterin Kathrin Rosengart verabschiedet. (Auf dem Bild unten vor der Kirche)



Sie kam zu uns im Jahr 2021, als die Corona-Pandemie in vollem Gange war. Sie fing direkt an mit dem Umzug des alten Jugendheims in Wanheim und dem Aufräumen in der Nikolaistraße. Kathrin war nicht nur für die Organisation von Jugendaktivitäten wie Freizeiten und Übernachtungen zuständig, sondern auch eine verlässliche Ansprechpartnerin für die Jugendlichen und ihre Familien. Sie

hat vielen jungen Menschen geholfen, sich in unserer Gemeinde wohlfühlen und sich einzubringen.

Nun verlässt Kathrin ihre Stelle, und wir möchten ihr für ihre großartige Arbeit danken. Ihre Zeit, Energie und Zugewandtheit haben unsere Gemeinschaft geprägt. Von den Jugendlichen, den Jugendausschüssen der ehemaligen Ev. Gemeinden Wanheim und Wanheimerort und dem Presbyterium der Ev. Rheingemeinde bekam sie viele gute Segens-Wünsche und Geschenke mit auf den Weg. Ein Häkel-Set gehörte wie ein Spiele-Gutschein dazu. Einige Tränen wurden vergossen, und Kathrin Rosengart war sichtbar bewegt.

Pfarrer Jürgen Muthmann erinnerte für das Jugendzentrum nochmal daran, dass es unzumutbar ist, ein Haus dieser Größe als Offene Tür mit nur einer hauptamtlichen Leitung zu führen. Es sind mindestens zwei hauptamtliche Kräfte notwendig, um Kinder- und Jugendarbeit verantwortlich zu leisten.

Die Mittel nicht nur unserer Gemeinde reichen dafür nicht aus. Diese subsidiär übernommenen Aufgaben von der Stadt müssen so unterstützt werden, dass zwei hauptamtliche Kräfte eingesetzt werden können!

Wir wünschen Kathrin Rosengart für ihr Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Anschließend gab es noch für die eingeführten und ausgeschiedenen Presbyter\*innen viele gute Worte und Segenswünsche. (Bild unten)

Manche Presbyter\*innen waren über 20, gar 30 Jahre im Presbyterium. Sie haben die Geschichten ihrer Gemeinden über die Jahre hinweg stark geprägt. Und alle sagten, dass sie natürlich der Rheingemeinde weiter sehr verbunden bleiben und sich weiter für sie einsetzen.

Dem neuen Presbyterium wünschten alle Anwesenden Gottes Segen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe in der kommenden Zeit.

Eric Hansen / Jürgen Muthmann



## Bericht aus dem Bevollmächtigtenausschuss und dem Presbyterium

Bis zur Einführung des neugewählten Presbyteriums war der Bevollmächtigtenausschuss (BVA) das Beschlussgremium der Rheingemeinde. Dem BVA gehörten alle Presbyter\*innen aus Wanheim und Wanheimerort an.

Mit der Einführung des neuen Presbyteriums am 17. März 2024, ist dieses jetzt das Leitungsorgan der Ev. Rheingemeinde Duisburg.

Als erster Vorsitzender des Presbyteriums wurde Pfarrer Jürgen Muthmann, als sein Stellvertreter Frank-Michael Rich gewählt. Ebenso wurden Torsten Steinke als Finanzkirchmeister

und Werner Prost als Baukirchmeister gewählt. Beide vertreten sich gegenseitig. Schließlich wurden die ersten Ausschüsse unserer Gemeinde neu gebildet und besetzt.

Auch Personalangelegenheiten aus unseren Kindergärten waren auf der Tagesordnung.

Viele terminliche Absprachen mussten getroffen werden. Das Fusionsfest im September kam auch zur Sprache.

Zum Ende des Jahres geht Pfarrer Rolf Seeger, wie berichtet, in den Ruhestand. Am Sonntag, 10. November

um 14 Uhr wird er im Gottesdienst in der Wanheimer Kirche verabschiedet. Daher war es nötig schon jetzt zu beschließen, dass die **Ev. Rheingemeinde die Wiederbesetzung der Pfarrstelle zu 100% beantragt**. Hintergrund ist auch die nicht allzu ferne Pensionierung von Pfr. Jürgen Muthmann und Pfarrerin Almuth Seeger Ende 2026 / Anfang 2027.

Weitere Themen waren: Umgang mit Kollekten, Terminplanungen, Eintritte und Austritte in/aus der Ev. Kirche.

Jürgen Muthmann

# Das neue Siegel der Evangelischen Rheingemeinde Duisburg

- eine kleine Siegelgeschichte -

Ab dem 1. Januar sind wir die „Evangelische Rheingemeinde Duisburg“. **Nun ist auch das neue Siegel in Geltung.** Die alten Siegel aus Wanheim und Wanheimerort werden nicht mehr verwendet. Eine Gruppe aus beiden Presbyterien hatte sich in Zusammenarbeit mit dem Graphiker Lothar Siemandel der Gestaltung des Siegels angenommen.

Entsprechend dem Namen unserer neuen Gemeinde sollte sich der Rhein als Fluss/Strom im Siegel wiederfinden. Er ist dynamisch gestaltet. Biblischer Bezug ist Jesaja 66, 12a: „Denn so spricht der Herr: Siehe, ich breite aus bei ihr den Frieden wie einen Strom.“

Zur Gestaltung schreibt **Lothar Siemandel**: „Die zentralen Elemente Kreuz und Strom, die in direkter Beziehung zum gewählten Namen der neuen Gemeinde „Evangelische Rheingemeinde Duisburg“ stehen, sind stark auf ihren Symbolcharakter reduziert und erfahren so eine größtmögliche Präsenz. Das Kreuz steht vor dem Strom; ist primäres, leitendes Motiv.“

Zu diesen beiden Elementen ist eine Taube gestellt, die durch ihren dynamischen Linienduktus einen spannenden Kontrast zu den beiden ersten, in ihrer grafischen Anmutung betont linearen Elementen bildet. Gleichzeitig verbindet sie alle Elemente, einerseits durch die Überschneidung des Schwanzgefieders mit den Wellen des Stroms, andererseits durch die Fast-Berührung der Kreuz-Senkrechten und das Über-das-Kreuz-hinausragen des oberen Flügels.“

Das **Kreuz** findet sich in den Siegeln der beiden fusionierten Gemeinden und steht so auch für Kontinuität, Beständigkeit, Identität und Ernsthaftigkeit. Die neue Gemeinde ist auch wieder eine christliche Gemeinde und unterscheidet sich von profanen „Rheingemeinden“. Beide Gemeinden haben eine bewegte Geschichte, in der sie sich bewährt haben (Nationalsozialismus, Entstehung und Folgen der Industrialisierung).

Das Kreuz sollte nicht „unernst“ erscheinen, aber auch nicht statisch, steif oder altertümlich. Es sollte „schlicht“, „schnörkellos“ und „klar“ gestaltet sein.

Ausgehend vom genannten Bibelwort wurde als drittes Motiv die **Taube** aufgenommen. Sie findet sich in den Siegeln beider Gemeinden nicht. Als neue Symbolik drückt sie aus, dass mit der fusionierten Gemeinde eine neue Gemeinde entsteht. Mit der Taube ist das Thema „Friede“ angesprochen. Neben dem Zeitbezug – die neue Gemeinde entsteht, als es Krieg in Europa gibt – steht die Taube für die Werte der Rheingemeinde und ist zeitlos.



Das Siegel des 3. Bezirkes - Wanheim. Erkennbar an den drei Rauten oben.

Mit den drei Symbolen ist die **Trinität** ausgedrückt. Wir glauben an den einen Gott, den wir kennen als Schöpfer, Jesus Christus und Heiliger Geist.

Der Fluss/Strom symbolisiert Gott als Schöpfer und Quelle des Lebens. Das Kreuz symbolisiert Jesus Christus und die Taube den Heiligen Geist. Alle drei Symbole sind eng aufeinander bezogen dargestellt.

Zur **Schrift** schreibt Herr Siemandel: „Die Siegelumschrift „Evangelische Rheingemeinde Duisburg“ wurde gesetzt in Frutiger Condensed Regular. Sie geht zurück auf den Schweizer Schriftgestalter Adrian Frutiger (1928 – 2015), einer der führenden Schriftgestalter des Jahrhunderts.“ Es wurde eine klare, schlichte moderne Schriftart mit eher schmalen Linien gewählt.

Bei der **Umschrift** wurde die ausgeschriebene Variante „Evangelisch“ und nicht „Ev.“ gewählt. Im Unterschied zu profanen „Rheingemeinden“ wird deutlicher, dass es sich um eine Evangelische Gemeinde handelt. Um die Schrift verläuft kein innerer Kreis. So wirkt das Siegel offener.

Als **Beizeichen** wurde die schwarze Raute gewählt. Es gibt Siegel mit einem, mit zwei, mit drei und mit vier Beizeichen, nämlich für die drei Pfarrbezirke und für die Verwaltung. Da es von jedem jeweils ein Großsiegel (35mm) und ein Kleinsiegel (21 mm) gibt, sind es insgesamt acht Siegel.



Das kleine Siegel des 1. Bezirkes - Wanheimerort - 1 Raute oben.

Durch die Beizeichen kann nachvollzogen werden, welche der siegelberechtigten Personen gesiegelt hat. Schließlich ist ein Siegel kein Stempel. Das Genehmigungsverfahren hat 7 Monate gedauert.

Bisher sind die Rückmeldungen positiv. Das freut uns! Es soll viele Urkunden zieren.

Rolf Seeger

## Einzigtiger Trinkbecher mit Siegelabbildung

Anlässlich der Fusion wurde ein ganz besonderer Trinkbecher in Auftrag gegeben. Auf ihm sind das Siegel der Rheingemeinde und das letzte Siegel der Wanheimer Gemeinde abgebildet. Es gibt ihn in verschiedenen Farben.

Nach Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen können Sie ihn für 10 € erwerben – solange der Vorrat reicht.

Rolf Seeger



Bild: Jürgen Muthmann

## Unsere Kirchenmusik

### Demnächst in unserer Gemeinde:

#### Singen mit Kantor Daniel Drückes

Das Singen mit Kantor Daniel Drückes bei Kaffee und Keksen erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Wir singen Evergreens, Volkslieder, Schlager und geistliche Lieder.

Einmal im Monat mittwochs im Gemeindehaus Vogelsangplatz (14 Uhr) und donnerstags im Gemeindehaus Knevelshof (15 Uhr).

#### Die nächsten Termine sind:

- **Gemeindehaus Vogelsangplatz 1, Mittwoch, 24. April & 22. Mai, 14 Uhr**
- **Gemeindehaus Beim Knevelshof 45, Donnerstag, 25. April & 23. Mai, 15 Uhr**

#### Worship-Night im Gemeindehaus Vogelsangplatz

Die nächste Worship-Night kündigt sich an. Gott feiern und loben mit Musik, Texten und Impulsen, dazu Snacks und Getränke.

Das gibt es wieder bei der **Worship-Night am Samstag, 4. Mai 2024 um 19 Uhr im Gemeindehaus Vogelsangplatz.** Pfarrer Jürgen Muthmann und Popkantor Daniel Drückes bereiten das Programm gemeinsam vor. Es spielt die Band mit Christine Gladbach (Gesang), Wolle Willeke (Gitarre), Tim Hofer (Drums) und Lukas Rissel (Bass).

Ein stimmungsvoller Abend erwartet Sie und euch.

#### Zum vormerken: Sommerabendkultur 2024

Auch in diesem Jahr soll wieder die Konzertreihe „Sommerabendkultur“ stattfinden. **An drei Samstagen im Juli (6./13./27.) wird es wieder musikalisches Programm geben.**

Fest steht schon, dass **am 27. Juli 2024 das Pop-Quartett** mit Christine Gladbach, Christine Weichsel, Daniel Drückes und Dennis Amthor sein neues Programm mit Hits „Rund um die Liebe“ präsentieren wird. Weitere Informationen in den nächsten RheinSeiten.

#### Proben unserer Chöre

**PraiSing - Der Popchor:** Gemeindehaus Vogelsangplatz 1

- für alle von 13-99, mittwochs, 18.30 - 20.00 Uhr.
- Leitung & Infos bei Daniel Drückes, 71393983

**Singkreis:** BBZ Gnadenkirche, Paul-Gerhardt Str. 1

- dienstags alle 14 Tage; 18.45 - 19.45 Uhr.
- Leitung & Infos bei Beate Hölzl: Tel.: 0157-30964305

**Soul, Heart & Spirit:** Gemeindehaus Knevelshof 45

- dienstags, 20 Uhr.
- Leitung und Infos: Lothar Rehfuß, Tel: 01573-1056500

### Alexandre Zindel

AutoHarpSinger - VolkszitherSänger

**Konzert in der Wanheimer Kirche,  
am 29.04.2024 um 17:00 Uhr**

Das neue Konzertprogramm heißt „Heute hier, morgen dort“. Folgen Sie Alexandre Zindel und der faszinierenden **Autoharp auf eine wunderbare Reise.** Lauschen Sie, fern vom Alltag, den vielfarbigen Klängen der 4 Saiteninstrumente und den mit dem Herzen interpretierten Melodien von Irish Folk über Chanson, von Amerika bis Deutschland. Das fünfte Programm von Deutschlands einzigem professionell tourenden Autoharpspieler und Sänger ist eine strahlende Perle der hiesigen Konzertkultur und wartet obendrein mit sympathischer Moderation auf.

Neue Lieder: Über den Wolken – Heute hier morgen dort – House of the rising sun - All mein Gedanken - C'est si bon - Beautiful dreamer - L'hymne à l'amour - The wild rover ...



Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

Regina Schroer

Anzeige



Seit **1872** in Familienbesitz  
Ältestes Unternehmen am Platze.

---

Bestattungen

## SIMON

Inh. Edi Heiß

- Wir sind immer für Sie erreichbar -

- Erd-, Feuer und Seebestattungen.
- Erledigung aller Formalitäten.
- Überführungen im In- und Ausland.
- Bestattungs - Vorsorgeberatung.

Wanheimer Straße 289  
Tel. 0203 / 77 04 21

47055 Duisburg - Wanheimerort

## Ehemalige Hauswartin und Küsterin Christel Hoffmann im Alter von 75 Jahren verstorben

Die Ev. Rheingemeinde nimmt Abschied von Christel Hoffmann.

Sie war eng mit unserer Gemeinde verbunden.

Von 1979 – 2001 war sie als Hauswartin im Jugendzentrum Nikolaistr. beschäftigt, von 2002 – 2011 als Küsterin der Gnadenkirche. Darüber hinaus war sie als Mitarbeitervertreterin tätig und leitete die Frauenhilfe Gnadenkirche von 2004 – 2011.

Sie hatte für junge Menschen wie für die älteren Gemeindeglieder ein offenes Ohr.

Mit ihrer herzlichen Art gab sie vielen Menschen in der Gemeinde ein Zuhause, ob im Jugendzentrum oder in der Gnadenkirche.

Sie war mitbeteiligt am Umbau der Gnadenkirche, an den Jubiläumsfeiern zu 100 Jahre Gnadenkirche und 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Gnadenkirche.



Wir sind sehr dankbar für ihr großes Engagement!  
Ihrer Familie gilt unsere aufrichtige Teilnahme.

*Almuth Seeger*

## Schön war's!

Der Kreativkreis löst sich auf. Es fehlt an Nachwuchs und die Arbeit ist mit so wenigen Frauen einfach nicht zu leisten.

Alles Schöne hat mal ein Ende. Wer jetzt sagt: „Schade“, kann sich überlegen, ob etwas Neues starten kann. Unsere

Ehrenamtskordinatorin Maria Hönes und Pfarrer Jürgen Muthmann stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Vielen Dank für die tolle Zeit mit Euch, die Superideen und die Umsetzung von vielen Projekten. So ein Engagement in vielen Jahren ist nicht selbstverständlich.

Sogar Corona haben wir gemeinsam überstanden. Telefonische Kontakte und ein offenes Ohr füreinander haben

uns geholfen, die schwierige Zeit durchzuhalten.

Die Kindernothilfe wie auch die ehemalige Gemeinde Wanheimerort haben von unserer Arbeit profitiert. Viele Projekte fanden unsere Unterstützung.

Allen, die mitgewirkt haben und sich regelmäßig im Kreativkreis getroffen haben ein herzliches Dankeschön dafür.

*Christine Muthmann*

## Seniorenachmittag am 27. April im Knevelshof

Am Samstag, 27. April, findet wieder ein Seniorenachmittag im Gemeindehaus Knevelshof statt. Los geht es um 15 Uhr. Alle Gemeindeglieder unserer Rheingemeinde ab 70 sind herzlich eingeladen. Kaffee und Kuchen, Klönen und Kontakt, Anregendes und Unterhaltsames sind eine willkommene Auszeit vom Alltag.

Anzeige

## Mittwochstreff in Wanheim

Wir (ältere Herrschaften- z.Zt. nur Frauen) treffen uns jede Woche Mittwoch 14 Uhr im Gemeindehaus Beim Knevelshof 45 (nur der letzte Mittwoch im Monat fällt aus).

Immer gibt es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee dazu. Meistens gibt es ein kleineres oder größeres Thema. Wie hier Zum Hexenkarneval über weiße und Schwarze Magie. Wir machen Kaffeefahrten in die Umgebung, einen Spielenachmittag oder spielen Bingo. Aktuelle Themen, kleine Feste oder eine kleine Bastelei lassen den beschwerlichen Alltag oder die Krankheit für kurze Zeit vergessen. Die Gruppe ist liebevoll und vergnügt miteinander und freut sich immer auf den Mittwoch.

- Kontakt: Gerlinde Rittich 0203-781290 oder 0151-70619496



Bestattungsinstitut **H. Schollmann** GmbH  
Geschäftsführer Claudia und Rüdiger Opfer

Im Schlenk 14  
47055 Duisburg (Wanheimerort)  
www.bestattungen-schollmann.de

Telefon: 02 03 - 77 20 06  
Telefax: 02 03 - 77 20 11  
h.schollmann@t-online.de

## Gruppen-Termine und Veranstaltungen

**Gemeindehaus  
Vogelsangplatz 1;  
Wanheimerort;  
Telefon 77 01 34**



- Frauentreff:** montags, 19.30 Uhr nach Absprache
- Termine und Infos: Christine Muthmann, Tel: 72 23 83
- Frauennachmittag:** donnerstags, 15- 17 Uhr
- Termine und Infos: Jürgen Muthmann, Tel: 72 23 83
- Yoga Kurse:** dienstags, 11 & 12 Uhr, mittwochs, 10.45 Uhr
- Leitung Regina Weimann. Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Mittagstisch:** mittwochs, 12.30 Uhr
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Frühstück:** freitags, 26.4./17.5.; 9.30 Uhr
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Nähstübchen:** donnerstags, 10 - 12 Uhr
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Spielmannszug:** donnerstags, 19 - 20 Uhr
- Infos und Anmeldung: Frank Rohde, Tel. 77 01 34
- Besuchsdienst 1. Bezirk:** montags, 17 Uhr; 29.4./27.5./24.6.
- Infos & Anmeldung: Jürgen Muthmann; Tel. 722383
- Bibliolog - die Bibel anders erleben:** montags, 19.30 Uhr
- Infos & Termine: Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel. 72 23 83

**Gemeindehaus  
Wanheim,  
Beim Knevelshof 45;  
Telefon 7385677**



- Mittwochstreff:** mittwochs, 13.30 - 16.30 Uhr
- außer letzter Mittwoch im Monat
- Tanzgruppe:** freitags, 10.30 Uhr
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Stricken, Sticken, Häkeln:** montags, 14 Uhr;
- 22.4./6.5./27.5./10.6./24.6.: Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Mittagstisch:** montags, 12.30 Uhr
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Nähstube:** montags, 11.00 Uhr
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Abend der Frau:** donnerstags, 18.30 Uhr; 23.4./23.5./27.6.
- Männertreff:** dienstags, 19.30 Uhr: 9.4./7.5./4.6.
- Kneipenquiz:** mittwochs, 20 Uhr: 10.4./ 26.6.
- Frauenfrühstück:** Samstag, 29. 6.; 10 Uhr
- Late-Night Kinder Trödel:** Freitag 26.4.; 17 Uhr

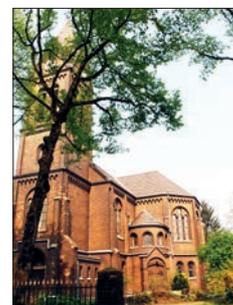
**BBZ Gnadenkirche;  
Paul-Gerhardt Str. 1  
Wanheimerort;  
Telefon 77 41 34  
Leitung: Georg  
Zeppenfeld**



- Gefördert aus Mitteln der Stadt Duisburg -  
in Trägerschaft des Christopheruswerkes
- Beratung für Senior\*innen & Angehörige:**
- montags & dienstags: 10-13 Uhr im BBZ
  - mittwochs & donnerstags: 10-13 Uhr, Tel: 0160-92183623
- Jeden Montag:** Kaffee & Kuchen ab 14 Uhr
- Jeden Dienstag:** Kaffee & belegte Brötchen ab 14 Uhr
- Spielenachmittag:** montags, 15-17 Uhr
- Fit in den Tag:** dienstags, 9-10 Uhr, Leitung: Astrid Meier
- Bingo:** dienstags, 15-17 Uhr
- Yogi-Frühstück für jedermann:** mittwochs, 10.30-12 Uhr
- Jeden Freitag:** Kaffee & Gebäck; 15-16 Uhr
- Tanzkurs:** freitags, 16-17 Uhr; Anmeldung unter 77 41 34
- Sitzgymnastik:** montags, 10.30-11.15 Uhr\*
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Mittagstisch im BBZ:** montags, 12.30 Uhr\*
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Computerkurs für Senioren:** dienstags, 19-20.30 Uhr\*
- Leitung Herr Pfefferle; Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Yoga Kurs:** mittwochs, 9.30-10.30 Uhr\*
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Tanzcafé:** samstags, 15.00\*
- Infos und Anmeldung: Maria Hönes: Tel. 77 01 34
- Bibelkreis "Mittendrin":** dienstags, 20 Uhr\*
- Infos und Termine: Pfarrerin Almuth Seeger: Tel. 77 06 07
- \*= *Veranstaltungen der Ev. Rheingemeinde im BBZ*

**Domcafé - Kirche Wanheim;  
Ecke Wanheimer Str. -  
Friemersheimer Str.**

- Filzgruppe:** donnerstags, 18.00 Uhr:  
18.4./6.6.
- Eheparkreis:** freitags, 15.30 Uhr:  
19.4./17.5./21.6.



### Termine ohne festen Ort

- Presbyteriumssitzung:** in der Regel am 4. Montag im Monat
- 22.4. - Knevelshof; 27. Mai - Vogelsangplatz; 24.6. Knevelshof, immer um 19 Uhr

## Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

- **Gottesdienste am Karfreitag, 29. März: 9.45 Uhr Kirche Wanheim und 11.15 Gnadekirche Wanheimerort** - Im Tod das Leben - Die sieben Worte Jesu am Kreuz: Mit Gesang: Katja Gerpott-Beyer; Orgel: Beate Hölzl; Gesamtgestaltung: Pfarrer Rolf Seeger
- **Gottesdienst zu Osternacht mit Osterfeuer: 30. März, 22.00 Uhr, Gnadekirche Wanheimerort:** Gemeinsam wollen wir die Osternacht feiern. Leid und Freude kommen in dieser Nacht zusammen. Anschließend wollen wir gemeinsam in der Osternacht essen und Gemeinschaft haben: Leitung: Pfarrer Jürgen Muthmann & Team
- **Gottesdienst für große und kleine Leute am Ostersonntag; 31. März; 11.15 Uhr – mit Ostereiersuche; Kirche Wanheim:** Festlicher Ostergottesdienst für große und kleine Leute. Im Anschluss sind alle herzlich zum Domcafé eingeladen und rund um die Kirche beginnt die Ostereiersuche der kleinen Leute – oder auch der großen? Leitung: Pfarrer Rolf Seeger
- **Gottesdienst für große und kleine Leute am Ostersonntag; 31. März; 11.15 Uhr – mit Ostereiersuche; Gnadekirche Wanheimerort:** Ein Familiengottesdienst für große und kleine Leute mit dem Familienzentrum Nikolaistraße. Natürlich mit Ostereiersuchen und Osterfrühstück. Die Leitung hat Pfarrerin Almuth Seeger.
- **Verabschiedung der Maxikinder mit Offener Tür des Kneipp-Kindergartens Wanheim: Sonntag, 30. Juni; 11.15 Uhr; Kirche Wanheim.** Anschließend Offene Tür im Kneipp-Kindergarten nebenan mit der neuen Raumluftechnischen Anlage.

### Gemeinsame Feier der Konfirmations-Jubiläen

- mit Einführung von Kantor Lothar Rehfuß in sein Amt als Chorleiter -

**am Sonntag, 21. April 2024, 9.45 Uhr  
Ev. Kirche Wanheim, Friemersheimer Str. / Ecke  
Wanheimer Str. 47249 Duisburg**

- **Leitung des Gottesdienstes: Pfarrer Rolf Seeger**

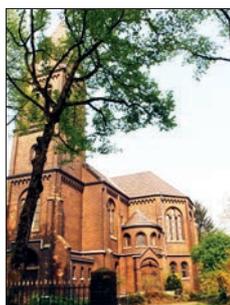
Besonders eingeladen sind alle, die in den Jahren 1944, 1949, 1954, 1959, 1964 und 1974 konfirmiert worden sind.

Der Gottesdienst wird von dem Chor soul, heart & spirit mitgestaltet. Und Kantor Lothar Rehfuß wird in sein Amt als Chorleiter eingeführt.

Anschließend sind ein gemeinsames Essen und der Austausch von Erinnerungen geplant.

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte baldmöglichst bei Pfarrer Rolf Seeger (7395696).

*Bitte beachten Sie: In der Gemeinde Wanheimerort ist an diesem Sonntag kein Gottesdienst.*



## Himmelfahrt – Statt Gottesdienst im Biegerpark: „Gemeinde in Bewegung“ - Einladung zum Gemeindefest -

Am Himmelfahrtstag, 9. Mai 2024 wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr vom Biegerpark zur Gemeindegewiese an der Lauenburger Allee 21 in Großenbaum verlegt. Die Ev. Versöhnungsgemeinde Duisburg-Süd feiert ein großes Gemeindefest, zu dem alle Menschen aus dem Duisburger Süden eingeladen sind.

Sollte das Wetter wider Erwarten schlecht sein, feiern wir in der Versöhnungskirche nebenan. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Versöhnungsgemeinde zum gemeinsamen leckeren Mittagessen ein.

**Wer noch weiter mitfeiern möchte:** Ab 14 Uhr wird das fröhliche Gemeindefest im und um das Gemeindezentrum Huckingen, Angerhauser Straße 91 fortgeführt. Spiel- und Singangebote für Kinder und Jugendliche, Kaffee, Kuchen und verschiedene Softdrinks für Jung und Alt werden angeboten.

Ab 17.30 Uhr wird der Grill vor dem Gemeindezentrum Ungelsheim, Sandmüllersweg 31 angeworfen und eine Liveband lädt zum Tanz und zum Klönen ein. Ende offen!

Der genaue Ablauf wird im April auf der Homepage der Versöhnungsgemeinde [www.evgds.de](http://www.evgds.de) und mit Handzetteln veröffentlicht. Merken Sie sich den Termin vor und seien Sie dabei!

Ernst Schmidt

## FUSIONSFEST DER RHEINGEMEINDE

**Samstag, 7. September und  
Sonntag, 8. September 2024**

An beiden Tagen feiern wir unsere Evangelische Rheingemeinde Duisburg mit einem großen Fusionsfest.

Schließlich ist sie am 1. Januar aus den beiden Evangelischen Gemeinden in Wanheim und Wanheimerort entstanden.

Am Samstag ist eine Veranstaltung in Wanheimerort geplant und am Sonntag dann das Fest rund um die Wanheimer Kirche.

Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief. Aber jetzt schon mal vormerken:

Wann war das Fusionsfest nochmal? – Leicht zu merken: 7./8.9.

## Late-Night Kinder-Trödelmarkt

Der nächste Late-Night Kinder-Trödelmarkt findet statt am  
**Freitag, 26. April, von 18 - 21 Uhr.  
im Gemeindehaus Knevelshof.**

- Tische können reserviert werden bei Katharina Densow; Telefon: 0172 - 7698513.

## Tauftfest am 30. Juni; 11.15 Uhr - Gnadenkirche

Wir wollen wieder einen Familiengottesdienst mit Taufen anbieten für Kinder von 0 - etwa 6 Jahren. Natürlich können auf Wunsch auch "größere" Menschen getauft werden. Anschließend ist die Gemeinde mit den Tauffamilien herzlich zu einem Mittagessen eingeladen!



### Infos bei:

- Pfarrerin Almuth Seeger, Tel. 770607; almuth.seeger@ekir.de
- Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel. 722383; juergen.muthmann@ekir.de
- Pfarrer Rolf Seeger, Tel. 7395696; rolf.seeger@ekir.de

### Herzliche Einladung zum

## 10. GARTENFLOHMARKT

**Samstag, 4. Mai; 11 - 16 Uhr,  
Gemeindehaus Vogelsangplatz**

### Wir bieten (gegen Spende) und tauschen

- Stauden aus heimischen Gärten
- vorgezogene Pflanzen: Tomaten, Gurken & andere
- einjährige Sommerblumen & Ableger von Zimmerpflanzen
- Alles aus / für / rund um den Garten! Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

**Anmeldung und Infos:** Christine.Muthmann@t-online.de oder Tel.: 72 23 83

## AUS UNSERER ÖKUMENE

### Das Band des Friedens

**Weltgebetstag - sich informieren, Anteil nehmen,  
zusammen beten, unterstützen**

- Frauen aller Konfessionen luden ein -



Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März jährlich Menschen sehnsuchts- und hoffnungsvoll um weltweiten Frieden und beschäftigen sich mit der Situation von Frauen aus einem weit vorher bestimmten Land, und so lernen wir in jedem Jahr die Ideen und Nöte in einer anderen Kultur, in einem anderen Land kennen. Das ist spannend und überhaupt nicht altmodisch, oder nur was für alte Frauen. Die Kollekte ist immer für weltweite Weltgebetstagsprojekte bestimmt, die die Situation von Frauen und Familien verbessern sollen.

**In diesem Jahr hat in Wanheimerort unsere Gemeinde die Durchführung verantwortet.**

Besonderer Dank gilt dabei Doris Kamphausen und Christine Muthmann, aber auch allen Haupt- und Ehrenamtlichen, die gestaltet, gebacken, bedient, gesungen und gelesen haben; Frauen verschiedenen Bekenntnisses, ganz so wie sich der Weltgebetstag versteht.

Die Liturgie kam aus Palästina, dem von der PLO ausgerufenen und nicht in der ganzen Welt anerkannten Staat. Natürlich war die Liturgie schon vor Kriegsbeginn zwischen der Hamas und Israel fix und fertig, wurde dann aber vom Deutschen Weltgebetstag Komitee auf den Prüfstand gestellt und etwas verändert, was im Komitee in Palästina nicht gut ankam. Also, dünnes Eis in diesem Jahr! Die Vorbereitenden

hat das alles bewegt, auch die Frage stand im Raum, ob wir es überhaupt machen. Nach dem informativen Nachmittag mit viel Hintergrundwissen und dem bewegenden Gottesdienst war aber klar: Ja, es war richtig! Und wichtig! Die Situation von den Frauen dieser sehr gebeutelten Region stand im Vordergrund. Wir haben hingesehen, uns auseinandergesetzt. Das ist wichtig. Wir haben für den Frieden gebetet, weltumspannend, fast mit denselben Liedern und denselben Worten. Das ist wichtig und auf jeden Fall richtig.

Übrigens haben auch Männer die Einladung angenommen. So ist es gedacht!

Mein Fazit: Die Fortsetzung in Wanheimerort ist sehr wünschenswert.

*Claudia Baur*

Auch in Wanheim wurde der Weltgebetstag im Gemeindehaus am Knevelshof gefeiert, vorbereitet von einem ehrenamtlichen Team der evangelischen Gemeinde. Frauen der katholischen Gemeinde haben sich an der Planung und Durchführung des Gottesdienstes beteiligt und Daniel Drückes als einzig anwesender Mann hat die musikalische Begleitung des Gottesdienstes übernommen. So wurde auch in Wanheim das Band des Friedens mit der leicht veränderten Liturgie palästinensischer Christinnen geknüpft.

*Anke Bendokat*

## Innehalten in der Woche

– ökumenisch in der Gnadenkirche –

Für eine halbe Stunde kommen wir um 18 Uhr (!) in unserer Gnadenkirche zusammen. Wir wollen Kraft schöpfen, zur Ruhe kommen und uns durch Impulse stärken lassen.

**Alle 2 Monate am 1. Donnerstag des Monats**, beginnend mit Februar (das sind die Monate mit geraden Zahlen): 4.4. / 6.6. / 1.8. und 5.12.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

- **Karen Sommer-Loeffen (Tel. 727723),**
- **Pfr. R. Hölzl, Pfr'in A. Seeger (Tel. 770607)**

## Ökumenischer Kreuzweg

Am 20. März trafen sich gut 30 Gemeindemitglieder der drei christlichen Gemeinden aus Wanheimerort, um an markanten Orten an traurige und zum Teil dramatische Ereignisse erinnert zu werden.

In diesem Jahr hatten Gerald Manthey, Presbyter unserer Rheingemeinde, Siegmund Lipiak und Reinhold Adrian drei lokale Orte aus der jüngeren und älteren Geschichte heraus gefunden, an denen Bedenkenswertes geschah.

Von der katholischen St. Petrus Canisius Kirche gingen wir zur ersten Station bei den Häusern Im Hort 37-39. Im Frühjahr 1984 stürzte ein LKW dort in den Morgenstunden von der Autobahn in die dortigen Gärten. Die geladenen Stahlplatten erschlugen den 22jährigen Fahrer. Von den Anwohnern kam keiner zu Schaden.

Die zweite Station befand sich am Dickelsbach zwischen der Straße im Schlenk und der Wacholderstraße. Der Lauf des Dickelsbaches wurde durch Menschenhand immer wieder verändert. Früher mündete er im Innenhafen in den Rhein, heute fließt er die letzten Meter unterirdisch, bis er im Kultushafen in den Rhein mündet. Die jetzigen Renaturierungen können nur ansatzweise dem Bach in sein altes Bett verhelfen. An dieser Station sangen die Teilnehmenden gemeinsam das Lied "Eine Hand voll Erde". Jürgen Muthmann begleitete die Singenden



*Auf dem Weg zur 1. Station Im Hort auf seiner Gitarre.*

Die letzte Station war in St. Petrus Canisius selbst. Dort gedachten wir der Opfer des sexuellen Missbrauches unserer Kirchen. Auch in der Gemeinde St. Petrus Canisius gab es einen Geistlichen, der aufgrund von Übergriffen versetzt wurde, mittlerweile aber verstorben ist. Als Kirchen haben wir im Umgang mit sexuellem Missbrauch versagt. Viele Menschen haben ihr Vertrauen in die Kirchen dadurch verloren. Den Opfern steht Entschädigung zu. Die Täter\*innen müssen zur Verantwortung gezogen

werden. Das kann nur durch staatliche Gerichte im Sinne der Opfer geschehen.

Mit gemeinsamer Fürbitte um Frieden für alle Menschen und die ganze Schöpfung, dem Vater unser und der Bitte um Gottes Segen beschlossen wir gemeinsam den ökumenischen Kreuzweg.

*Jürgen Muthmann*



*An der Station am Dickelsbach*



## AUS UNSERER KINDER- UND JUGENDARBEIT

### Angebote für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde

#### WANHEIMERORT:

#### Gemeindehaus Vogelsangplatz 1;

**Konfirmandenunterricht:** dienstags, 16-17.30 Uhr

**Konfi-Treff:** dienstags, ab 17.30-19.30 Uhr / 1x im Monat

**Jugendtreff:** freitags, 18 Uhr, nach Absprache

**Tanzgruppe Piraten des Südens:** mittwochs, 17-19 Uhr

**Kinderbibelmorgen:** samstags, 9.30-12 Uhr:

- Termine: 27.4./18.5./22.6. - Infos Pfr. Jürgen Muthmann, Tel. 72 23 83 oder Email: Juergen.Muthmann@ekir.de

### Jugendzentrum Nikolaistraße 60-62;

Telefon: 77 62 82

Das Jugendzentrum öffnet wieder nach den Osterferien

- montags & freitags: ab 15 - 18 Uhr offenes Haus für Kinder & Jugendliche

#### WANHEIM:

### Jugendheim Beim Knevelshof 57 & Gemeindehaus Knevelshof 45, Telefon: 7385677

**Konfirmandenunterricht:**

- dienstags, 15.45-16.45 Uhr & 17 - 18 Uhr

**Kindergruppe:** mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr

### Kinderbibelmorgen - im Gemeindehaus Vogelsangplatz

- Beginn: 9.30 Uhr mit Frühstück -

Mit Frühstück, biblischen Geschichten, die wir hören, spielen oder dazu basteln und malen. Es wird gesungen und gelacht. Wir vom Kinderbibelmorgenteam freuen uns auf euch! Es ist Platz für alle da!

#### Nächste Termine:

- Samstag, 27. April
- Samstag, 18. Mai
- Samstag, 22. Juni

**Kontakt:** Pfr.

Jürgen Muthmann,

Tel. 722383 oder

E-Mail: Juergen.

Muthmann@ekir.de



### Segelfreizeit vom 13. - 18.10.2024

- **Teilnehmeralter:** 13-21 Jahre (oder nach Rücksprache)
- **Superpreis:** 300 €; Geschwister 290 € (Spenden sehr erwünscht). Inklusive Busfahrt & Verpflegung
- **Infos & Anmeldung:** Pfr. Muthmann, Tel.: 722383, E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de

### Wie geht es weiter mit unserer Kinder- und Jugendarbeit?

#### Unsere Jugendleiterin Kathrin Rosengart verlässt unsere Rheingemeinde zum 1. April

Schon vor Weihnachten hat Kathrin Rosengart das Presbyterium darüber informiert, dass sie unsere Gemeinde zum 1. April verlässt. Die Gründe liegen vor allem in der Struktur der Kinder- und Jugendarbeit. Eine Offene Tür wie das Jugendzentrum Nikolaistraße und gleichzeitig gemeindliche Kinder- und Jugendarbeit verantwortlich zu gestalten, war für Kathrin Rosengart auf Dauer nicht leistbar.

Das Presbyterium hat zum 1. April oder später eine Stelle für

gemeindliche Kinder- und Jugendarbeit ausgeschrieben. Wir hoffen, dass wir diese Stelle zügig besetzen können.

Über die Zukunft der Stelle Jugendzentrums Nikolaistraße herrscht noch keine Klarheit. Es müssen noch Gespräche mit der Stadt und anderen möglichen Partnern geführt werden.

Natürlich spielen auch unsere finanziellen Möglichkeiten eine große Rolle. Dem Presbyterium ist wichtig, dass die Stelle im Jugendzentrum maximal möglich besetzt wird.

Das Jugendzentrum wird voraussichtlich bis zu den Sommerferien nur eingeschränkt öffnen können. Bis dahin hoffen wir auf neue Perspektive für das Jugendzentrum Nikolaistraße.

Jürgen Muthmann

**DAUER GRAB PFLEGE** **WIPPICH**   
**FRIEDHOFSGÄRTNEREI**  
Zum Lith 174a · 47055 Duisburg  
Telefon (02 03) 77 07 44

Stilvolle Orte der Erinnerung

**Mölders**   
FRIEDHOFSGÄRTNEREI

02 03 - 77 08 03  
Friedhofsgärtnerei Mölders  
GmbH & Co. KG  
gaertnerei-moelders.de  
Fasanenstraße 82  
47055 Duisburg

## Von Herzen gratulieren wir allen Gemeindegliedern, die von April - Mai 2024 80 Jahre und älter werden.

Die Geburtstage von März 2024 standen in der Sonderausgabe der "RheinSeiten" zu den Presbyteriumswahlen.

**Dies sind im 1. Bezirk - Wanheimerort (Pfarrer Jürgen Muthmann):**

Die Namen sind hier wegen der  
Datenschutzgrundverordnung nicht aufgeführt!

**Dies sind im 2. Bezirk - Wanheimerort (PfarrerIn Almuth Seeger):**

**Dies sind im 3. Bezirk - Wanheim (Pfarrer Rolf Seeger):**

## KASUALNACHRICHTEN AUS UNSERER GEMEINDE

Taufe



Bestattungen



**Impressum zum Datenschutzhinweis:** Die Namen von Gemeindegliedern veröffentlichen wir ab dem 80. Geburtstag mit Geburtsdatum und Alter. Ebenso werden Getaufte, Konfirmierte, Getraute, Jubiläumshochzeiten und Bestattete genannt, sofern eine kirchliche Handlung stattgefunden hat.

Sollten Sie mit dieser Veröffentlichung nicht einverstanden

sein, so teilen Sie es bitte rechtzeitig vor dem nächsten Redaktionsschluss (3. Mai 2024) Pfarrer Jürgen Muthmann mit. In der Online-Version des Gemeindebriefes werden zurzeit keine Namen veröffentlicht.

Alle Nachrichten & Geburtstage sind auf dem Stand vom 16.03.2024 und ohne Gewähr auf Fehlerlosigkeit.

## HINWEISE ZU TAUFEN, TRAUUNGEN, TRAUJUBILÄEN & BESTATTUNGEN

Wir erklären: Alle **Kasualhandlungen** (Taufe, Trauungen, Traujubiläen, Bestattungen) in unseren Gemeinden sind für Gemeindeglieder bzw. deren Angehörige **kostenfrei**.

Wir weisen darauf hin, dass **Hochzeitsjubiläen** nur dann hier angezeigt werden, wenn eine kirchliche Handlung anlässlich des Hochzeitsjubiläums stattgefunden hat.

Gerne sind wir Pfarrer bereit, ihr **Jubiläum mitzugestalten**.

**Setzen Sie sich mit uns rechtzeitig in Verbindung:**

- Pfarrerin Almuth Seeger, Tel.: 77 06 07  
E-Mail: Almuth.Seeger@ekir.de
- Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel.: 72 23 83  
E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de
- Pfarrer Rolf Seeger, Tel: 739 56 96;  
E-Mail: Rolf.Seeger@ekir.de

## HINWEISE ZUM KIRCHENEINTRITT

Viele wissen es nicht: **Der Eintritt in die Evangelische Kirche ist ganz einfach.** Sie werden nicht geprüft, Sie müssen keine Kirchensteuer nachzahlen. Es reicht, wenn Sie sich ausweisen und, wenn möglich, eine Bescheinigung der Taufe, Konfirmation oder die des Austritts vorlegen. Haben Sie keinen dieser Nachweise, müssen Sie nur bestätigen, dass Sie getauft sind und keiner anderen christlichen Kirche angehören.

**Jede und jeder ist willkommen!** Wenden Sie sich an uns:

- Pfarrerin Almuth Seeger, Tel.: 77 06 07  
E-Mail: Almuth.Seeger@ekir.de
- Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel.: 72 23 83  
E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de
- Pfarrer Rolf Seeger, Tel: 739 56 96;  
E-Mail: Rolf.Seeger@ekir.de

Sie können bei jeder/jedem Pfarrer\*in in Deutschland in die Ev. Kirche eintreten.

**Gudrun Hild**  
Düsseldorfer Landstraße 16 c  
47249 Duisburg  
Tel. 0203-709648  
Mobil 0178-55-33-534

Ausmessen – Maß-Anfertigung  
Montage – Waschen u. Aufhängen  
Beratung in der Wohnung

Rufen Sie mich an!

**Gardinen Service**  
**Gudrun Hild**



FAHRRADHAUS



DER WEGWEISER ZU  
IHREM ZWEIRAD....

Wanheimer Str.626  
47249 Duisburg

Fon: 0203/701477  
Fax:0203/790719

**24 Std. Notdienst**



☎ 0203/73 83 99 04

Unser pflegerischer Schwerpunkt liegt im Bereich der Versorgung und Betreuung Demenzkranker

- alle Leistungen der Grund- Behandlungspflege
- modernes Wundmanagement
- Palliative Versorgung
- Alltagsbegleitung

**Pflege team Süd**

Heiligenbaumstraße 13 47249 Duisburg  
Ihre Ansprechpartnerin:  
Ursula Unterberg

**Sanitär Heizung**

**Reparaturen**

**Edgar Stolte**

Sanitär Meister, Heizungsbauer  
Wanheimer Str. 607  
47249 Duisburg

**ESTO**

*macht's Rohr froh*

☎ 0203/ 79 00 79

☎ FAX 0203/ 79 00 80

## GOTTESDIENSTE VON ENDE MÄRZ - ANFANG JUNI 2024

- **Taufen, Trauungen & Trau-Jubiläen** (Silber, Goldene oder höhere Hochzeiten) feiern wir gerne mit Ihnen. Bitte fragen Sie die Pfarrer\*innen.
- **Gottesdienstbeginn & -ort:** In der Regel finden die Gottesdienste in Wanheimerort um 11.15 Uhr und in Wanheim um 9.45 Uhr statt, am letzten Sonntag im Monat in der Regel umgekehrt. Ausnahmen werden bekanntgegeben.
- **Abendmahl feiern** wir am 1. Sonntag im Monat.
- **In Wanheim wird nach den Gottesdiensten** in der Regel das Domcafé (Kirche) oder Café Knevelshof (Gemeindehaus) angeboten. **In Wanheimerort:** Kirchencafé siehe Plan.
- **Unsere Online-Angebote finden Sie über unsere Homepages**
- **Es bedeuten:** GD = Gottesdienst, AGD = Abendmahls-gottesdienst; TGD = Taufgottesdienst; FGD = Familien-gottesdienst, NN = Nicht Nominiert, wird bekannt gegeben.
- **Besondere Gottesdienste und Zentralgottesdienste** sind gekennzeichnet.
- **Fahrdienste** können, wenn nicht im Predigtplan angezeigt, bei den diensthabenden Pfarrer\*innen nachgefragt werden.
- **Bitte die aktuellen Aushänge, Abkündigungen und Presseinformationen beachten!** Änderungen sind möglich.

Datum	1. & 2. Bezirk - Wanheimerort	3. Bezirk - Wanheim
<b>Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern</b>		
<b>Donnerstag, 28.3. Gründonnerstag</b>	19.30 Uhr: Vogelsangplatz: Feierabendmahl ; Jürgen Muthmann - <i>Zentralgottesdienst</i>	
<b>Freitag, 29.3. Karfreitag</b>	11.15 Uhr: Gnadenkirche, AGD, Rolf Seeger	9.45 Uhr: Kirche: AGD; Rolf Seeger
<b>Samstag, 30.3. Karsamstag</b>	22.00 Uhr: Gnadenkirche: Gottesdienst zur Osternacht, Jürgen Muthmann & Team - <i>Zentralgottesdienst</i>	
<b>Sonntag, 31.3. Ostersonntag</b> Sommerzeit beginnt! Die Uhr springt von 2 auf 3 Uhr)	10.00 Uhr: Vogelsangplatz: AGD, Jürgen Muthmann, anschl. Osterfrühstück 11.15 Uhr: Gnadenkirche: FGD mit Ostereiersuchen und Frühstück; A. Seeger mit Kita Nikolaistraße	11.15 Uhr; Kirche: FGD mit Abendmahl - und Ostereiersuchen und Osterfrühstück; Rolf Seeger
<b>Montag, 1.4. Ostermontag</b>	11.15 Uhr: Gnadenkirche: AGD; Almuth Seeger, <i>Zentralgottesdienst</i>	
<b>Donnerstag, 4.4.</b>	18.00 Uhr: Gnadenkirche: Innehalten in der Woche, Roland Hölzl, Daniel Drückes, u.a. - <i>zentral</i> -	
<b>Sonntag, 7.4.</b>	9.45 Uhr: Kirche Wanheim: AGD; Eric Hansen, Sara Randow, Rolf Seeger - <i>Zentralgottesdienst</i>	
<b>Sonntag, 14.4.</b>	11.15 Uhr: Vogelsangplatz: GD; Almuth Seeger	9.45 Uhr: Kirche: GD; Almuth Seeger
<b>Sonntag, 21.4.</b>	9.45 Uhr: Kirche Wanheim: GD mit Jubelkonfirmation und Chor Soul, Heart & Spirit; Einführung von Lothar Rehfuß als Kantor unserer Gemeinde. Rolf Seeger - <i>Zentralgottesdienst</i> -	
<b>Sonntag, 28.4.</b>	9.45 Uhr: Vogelsangplatz: GD + Singkreis; J. Muthmann	11.15 Uhr: Knevelshof: GD + Singkreis ; J. Muthmann
<b>Samstag; 4.5.</b>	19.00 Uhr: Vogelsangplatz: Worship-Night: Daniel Drückes & Band, Jürgen Muthmann - <i>Zentralgottesdienst</i> -	
<b>Sonntag, 5.5.</b>	Ca. 8.15 Uhr: Marathon-Start - Kruppstraße: Marathon-Andacht; Jürgen Muthmann 11.15 Uhr: Gnadenkirche: AGD; Almuth Seeger	9.45 Uhr: Kirche: AGD; Almuth Seeger
<b>Donnerstag, 9.5. Christi Himmelfahrt</b>	10.30 Uhr: Gottesdienst zum Auftakt des Fusions-Festes der Versöhnungsgemeinde, Ev. Versöhnungskirche, Gemeindewiese, Lauenburger Allee 21 - zentraler Gottesdienst für alle "Südgemeinden"	
<b>Sonntag, 12.5.</b>	11.15 Uhr: Vogelsangplatz: GD; Rolf Seeger	9.45 Uhr: Kirche: GD; Rolf Seeger
<b>Gottesdienste zu Pfingsten</b>		
<b>Pfingst-Sonntag, 19.5.</b>	11.15 Uhr: Gnadenkirche: AGD; Jürgen Muthmann, mit Kirchencafé	10.00 Uhr: Kirche: Konfirmation; Rolf Seeger
<b>Pfingst-Montag, 20.5.</b>	11.00 Uhr: Innenhafen: Ökum.Gottesdienst - Open-Air; u.a. mit Pfarrer Jürgen Muthmann und Daniel Drückes / Auch für unsere Rheingemeinde - Kein Gottesdienst in Wanheim & Wanheimerort	
<b>Sonntag, 26.5.</b>	10.00 Uhr: Gnadenkirche! Konfirmation, Jürgen Muthmann	11.15 Uhr: Knevelshof: GD; Okko Herlyn
<b>Sonntag, 2.6.</b>	11.15 Uhr: Gnadenkirche: AGD; Sören Asmus	9.45 Uhr: Kirche: AGD; Sören Asmus
<b>Sonntag, 9.6.</b>	11.15 Uhr: Vogelsangplatz: GD; Rolf Seeger	9.45 Uhr: Kirche: GD; Rolf Seeger
<b>Sonntag, 16.6.</b>	11.15 Uhr: Gnadenkirche: GD; Jürgen Muthmann	9.45 Uhr: Kirche: GD; Jürgen Muthmann
<b>Sonntag, 23.6.</b>	11.15 Uhr: Vogelsangplatz: GD; Almuth Seeger	9.45 Uhr: Kirche: GD; Almuth Seeger

### Urlaub/Abwesenheit der Pfarrer\*innen

- **Pfarrer Jürgen Muthmann:** 1.4. - 7.4.2024 (Urlaub)
- **Pfarrer Almuth Seeger:** 20.5. - 2.6.2024 (Urlaub)
- **Pfarrer Rolf Seeger:** 20.5. - 2.6.2024 (Urlaub)

# Wir sind für Sie da - Ihre Evangelische Rheingemeinde Duisburg

## Pfarrer im 1. Bezirk (Wanheimerort)

Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel: 72 23 83 oder 01578-5720450  
Hummelpfad 3, 47055 Duisburg  
E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de

## Pfarrer im 2. Bezirk (Wanheimerort)

Pfarrer Almut Seeger; Tel: 77 06 07  
Nikolaistraße 68, 47055 Duisburg  
E-Mail: Almut.Seeger@ekir.de

## Pfarrer im 3. Bezirk (Wanheim)

Pfarrer Rolf Seeger, Telefon: 739 56 96  
Nikolaistraße 68, 47055 Duisburg  
E-Mail: Rolf.Seeger@ekir.de

## Kirchenmusiker

Beate Hölzl Tel: 0157-30964305 E-Mail: Beate.Hoelzl@web.de	Daniel Drückes Tel: 0203 / 71393983 E-Mail: daniel.drueckes@ekir.de
Brigitte Leers Tel: 0203 / 75 95 92	Lothar Rehfuß Tel: 01573-1056500

## Ev. Kindergarten & Familienzentrum „Schatzkiste“

Nikolaistraße 60/62, 47055 Duisburg  
**Leiterin:** Sandra Hull; Tel: 77 10 27;  
E-Mail: ev.kiga-nikolai@ekir.de / Fax: 71 88 185

## Ev. Kindergarten Vogelsangplatz

Vogelsangplatz 1, 47055 Duisburg  
**Leiterin:** Simone Rohde; Tel.: 77 09 58; Fax: 73 16 00 52  
E-Mail: evkiga-vogelsangplatz@ekir.de

## Ev. Kindergarten & Familienzentrum - Kneippkindergarten

Friemersheimer Straße 53, 47249 Duisburg  
**Leiterin:** Anja Bluhmki, Tel: 70 36 14  
E-Mail: ev.kiga@gemeinde-wanheim.de

## Gemeinde- & Verwaltungsamt: Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg

**Koordinatorin:** Silke Bolz; Tel: 2 951-3259 - E-Mail: Silke.Bolz@ekir.de

**Datenschutz:** E-Mail: datenschutz.wanheimerort@kirche-duisburg.de // datenschutz.wanheim@kirche-duisburg.de

## Übergemeindliche Adressen:

### Evangelische Beratungsstelle Duisburg/Moers

Erziehungs-, Ehe-, Lebens- und  
Schwangerschaftskonfliktberatung  
Duisburger Straße 172; 47166 Duisburg  
Tel: 0203- 99 06 90 / E-Mail: duisburg-moers@ev-beratung.de

### Telefonseelsorge:

Haus der Kirche; Am Burgacker 14 - 16; 47051 Duisburg  
Tel: 0800 - 11 101 11 - <https://www.telefonseelsorge-duisburg.de>

## Jugendleitung

**Leitung:** Stelle zurzeit unbesetzt; Tel: 77 62 82  
E-Mail: ev.jugendzentrum.nikolai@ekir.de

## Standorte:

- Ev. Jugendhaus Wanheim, Beim Knevelshof 57, 47249 Duisburg (Hinter dem Ev. Gemeindehaus)
- Ev. Jugendzentrum Nikolaistraße 60/62, 47055 Duisburg  
*Kurse & Termine sind im Jugendhaus/Jugendzentrum zu erfragen*

## Küster der Gemeinde & Gottesdienststätten

Patricia Rohde, Tel: 0172/292 83 42 (zurzeit erkrankt)  
Frank Rohde (nur Wanheimerort) 77 01 34  
Ute Theißen (nur Wanheim): 0177/8066048  
- Gnadenkirche W-ort, Paul-Gerhardt-Str. 1; Tel: 77 30 72  
- Gemeindehaus Vogelsangplatz 1, Wanheimerort; Tel: 77 01 34  
- Ev. Kirche Wanheim (Domcafé), Wanheimer Straße 661  
- Ev. Gemeindehaus Wanheim, Beim Knevelshof 45; Tel: 7385677

## Ehrenamtskoordinatorin:

Maria Hönes, Tel.: 77 01 34 (Gemeindehaus Vogelsangplatz)  
E-Mail: Maria.Hoenes@ekir.de

## Beratungs- & Begegnungszentrum für ältere Bürgerinnen & Bürger in der Stadt Duisburg an der Gnadenkirche

Paul-Gerhardt Straße 1, 47055 Duisburg  
**Leitung:** Georg Zeppenfeld  
Tel.: 77 41 34, Beratungstelefon: 0203-60 86 244  
E-Mail: Georg.Zeppenfeld@cwdu.de

## Ev. Friedhof Wanheim: Steinbrinkstr. 22; 47249 Duisburg

## Friedhofs-Angelegenheiten, Verwaltungsamt

Montag - Freitag: 9-12 Uhr  
Telefon: 2951-3533

## **Bankverbindung:**

Ev. Rheingemeinde; Konto: IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14  
bei der KD-Bank, BIC: GENODED1DKD

## **Sie finden uns im Internet unter:**

<http://www.ekir.de/wanheimerort>

<http://www.gemeinde-wanheim.de>

Die neue Internetseite <http://www.rheingemeinde.de>  
befindet sich im Aufbau

Die „RheinSeiten“ sind das Mitteilungsblatt der Ev. Rheingemeinde Duisburg-Süd. Sie erscheint viermal im Jahr und wird allen Gemeindegliedern und Interessierten kostenlos zugestellt. Leserbriefe werden veröffentlicht. Bitte an Pfr. Jürgen Muthmann senden. Kürzungen behält sich der Redaktionsausschuss aus Umfangsgründen vor. Nächster Redaktionsschluss ist Freitag, 3. Mai 2024. Werbung wird nach Rücksprache veröffentlicht. Eine Preisliste kann auf Anfrage zugesandt werden. *Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. Jürgen Muthmann, Hummelpfad 3, 47055 Duisburg 0203/722383. E-Mail: Juergen.Muthmann@ekir.de*